Dr. med. Blau, hom. Arzt, heilt nach 50jähr. Erfahrung **Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanie-, Pollut. Schwäche.** Langestr. 49. Spr. 10—1.

Für Geschlechtsleiden der Männer: **Harnröhrenflüsse, Pollutionen, Blasenkatarrh** u. **Schwäche,** Hautkrankheiten u. **veralt. Syphilis** (ohne Quecksilber) **Dr. med. Dérl, Pragerstraße 31, 1.** Täglich von **9—2** und **5—8** Uhr Abends.

C. A. Morgenstern, Amaliestr. 21, 2., heilt seit ca. 8 Jahren **Hämorrhoidal-, Magen-** und **Bandwurmkrankheiten.** (Auch brieflich.) Sprechzeit von 9—1 Uhr, Sonntag 9—11.

Für sämmtl. Geschlechtskrankh. u. deren Folgen, Blasenl. u. s. w. d. männl. u. weibl. Geschl. Oberarzt a. D. **Tischendorf,** prakt. Arzt, J. spr. v. 1/9—1/4 u. Ab. 7—8. N., **A. d. Dreikönigskirche 8. II.**

Wittig, Scheffelstraße 16. 2., heilt geheime Krankh. Harnröhrenflüsse, **offne Beinschäden** u. Folgen der Onanie. 8—5.

Wetzel, Apotheker, gr. Ziegelstr. 19, 3. Etg., heilt Frauen- u. Geschlechts-, Hals- u. Lungenkrankheiten ꝛc. gründlich, bald u. billig.

Privat-Klinik für Geschl.-, Hals-, Hautkrankh. Breitestr. 1. Frische Fälle in Tagesfrist heilt e. vorm. Hosp.-Arzt d. Armee. Spr. 8-3.

Chirurg. Gummiwaaren, Spritzen, Spülkannen bei Bandagist **C. F. Kunde,** Pragerstraße 35.

Apotheker Petzold's Cinchona-Tabletten sind ein **Universalmittel** zur **Verhütung** jeglichen **Kopfschmerzes,** sowohl des nach Wein- und Biergenuß entstehenden, **wie** der auf gesellschaftliche Strapazen, häuslichen Trubel ꝛc. folgenden **Migräne.** Man nimmt Abends 1—2 Stück. Bei Uebermüdung, Nervosität tagsüber genommen, wirken sie vortrefflich. Schachteln zu 60 Pfg. und 1 Mk. in der Königl. Hofapotheke, der Johannesapotheke, Marien- und Mohrenapotheke hier.

Echt sind nur **Apotheker Radlauer's Spitzwegerich-Brustbonbons,** außerordentlich bewährt bei Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Namenszug auf der Schachtel. 50 Pf. Depots **in Dresden** in den bekannten Droguenhandlungen.

Marienbader Reductions-Pillen gegen Fettleib und Fettsucht nach Vorschrift des Kais. Rathes Dr. **Schindler-Barnay:** Hauptdepot Dresden: **Königl. Hofapotheke.** Durch alle Apotheken zu beziehen. Jede Schachtel trägt protokollirte Schutzmarke und Nummer.

Künstl. Zähne, Reparaturen, Umarbeit., Plombiren ꝛc. Mäßige Preise. **W. Kitzig,** Marienstr. 24, vis-à-vis dem Portikus.

Künstl. Zähne ꝛc. **Aug. Stephan,** Seestr. 13, 2. Et.

Künstliche Zähne, Reparaturen, Umarbeiten, Plombiren, billige Preise. **Fritz Hansen,** Johannesstr. 4, 1.

Monogramm-Schablonen in den modernsten und geschmackvollsten Deisins, in mehr als tausendfacher Auswahl, in der Schablonenfabrik von **Gebr. Protzen, Landhausstr. 6.** Alphabete und Cartons in allen Größen und Schriftarten. Als beste, von uns erprobte, **waschechte Tinte.**

Flügel, Pianinos und **Harmoniums** vertauft und verleiht sehr billig **G. Weinrich,** Wilsdrufferstraße 35, 1. Et.

Echt Münchner Hofbräu. Alleiniger Ausschank. **F. Angermann's Restaurant, Pillnitzerstraße 51.**

Beerdigungs-Anstalt „Pietät" Am See Nr. 31. Größte und älteste (Rabe'sche) Sargmagazine Am See 10 und 31. **Trauerwaaren-Magazin zur „Pietät",** am See 31.

Wiege. Altar. Grab.

Geboren: Ein Sohn: Pfarrer Weitzbach, Nabenau.

Verlobt: Helene Nahrhorn, Luppa, m. Lehrer Wilh. Schrever, Kiebitz.

Aufgeboten: Kutscher A. Tränkner m. A. Nach, Tuchscheerers T., D. Steiger E. Rotte, Döhlen, m. J. H. Schroter, Nachf. Feuermanns-T., D. Stadtgendarm F. E. Balbig m. B. Hauptmann, verst. Topfermstrs.-T., D. Musikus A. H. Fichler m. P. A. Krahnert, Musikers-T., D. Schuhmacher J. J. Hertzsch m. M. E. Herzsch geb. Döring, herrschaftl. Wächters-T., D. Tischler R. A. Herbst m. E. A. Hauptmann, Inval.-Bergarb.-T., D. Stellmacher F. E. Schulze m. M. H. Eiser, Samiedemstrs.-T., D. Schuhmacher J. H. Mebius, Striesen, m. A. A. Schneider, Leinenwebers T., Rosswein.

Gestorben: Frau verw. Adv. Sophie Wehner geb. Schröder, Leipzig 11. Frau Johanne Rosalie Müller, Chemnitz 9. Werner von Uechtritz und Steinkirch, Nieverle 10.

Durch die gestern Abend erfolgte glückliche Geburt eines gesunden Knaben wurden hoch erfreut

Dresden, 13. Mai 1884.

Walter Meinhold.
Katty Meinhold geb. Kiesow.

Heute Morgen wurde uns ein **kräftiger Junge** geboren.

Dresden, den 13. Mai 1884.

F. Theodor Zeiring
nebst Frau geborene Müller.

Allen Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß am 12. d., Nachts 11 Uhr, unsere liebe

Martha

nach langen schweren Leiden sanft entschlafen ist.

Max Winterstein
und Frau.

Nach langem u. schwerem Todeskampfe entschlief im festen Glauben an ihren Erlöser diese Nacht unsere gute Mutter

Johanna verw. Reimann.

Dieses allen Freunden und Bekannten zur Nachricht um stille Theilnahme bittend.

Cotta, Dresden, 13. Mai 1884.

Im Namen d. Hinterlassenen
Julius Reimann,
Galerieaufseher.

Heute Mittag 1 Uhr verschied sanft nach längeren Leiden im 80. Lebensjahre unser guter, treusorgender Gatte u. Vater, Schneidermeister **Friedrich Mittasch.** Die Beerdigung findet Donnerstag den 15. Mai, Nachm. 3 Uhr, vom Siechhause, Löbtauerstr. 6, aus nach dem Friedrichstädter Friedhof statt.

Dresden, den 12. Mai 1884.

Die trauernde Wittwe
im Namen der Hinterlassenen.

Das Begräbniß meiner lieben Frau findet heute Nachm. 3 Uhr von der Todtenhalle des Trinitatis-Friedhofs aus statt.

Gustav Klett.

Hierdurch sage ich allen Verwandten, Freunden, Kollegen, Nachbarn u. Bekannten für die liebevolle Theilnahme, sowie für den reichen Blumenschmuck beim Begräbnisse unserer lieben unvergeßlichen Gattin und Mutter

Minna Köthe

meinen herzlichsten Dank. Besonders Dank ich meinen Herren Kollegen, welche sie zur letzten Ruhe getragen, sowie Herrn Past. Rüger für die trostreich gesprochenen Worte am Grabe, gleichzeitig **danke ich auch dem Albertverein** für die **Unterstützung,** sowie Herrn Dr. Jungse für das rastlose Wirken, welches wir bei ihrer langen Krankheit zu Theil geworden ist. Gott möge sie Alle vor ähnlichem Schicksal bewahren.

Der trauernde Gatte
nebst Kindern.

Herzlichsten Dank

allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die liebevolle Theilnahme und reichen Blumenschmuck beim Begräbniß meines lieben, unvergeßlichen Mannes, des Hrn. **August Herm. Günther.** innigsten Dank auch Hrn. Pastor Zaudke für die trostreichen Worte am Grabe! Die trauernde Wittwe **Marie** verwittwete **Günther nebst Kindern.**

Herzlichen u. innigen Dank

allen Denen, welche so großen Antheil nahmen an dem großen und schweren Verlust, der mich betroffen hat, durch den plötzlichen Tod meines geliebten Gatten,

Gustav Emil Nacke.

Innigsten Dank dem Herrn Pastor Mannsbay für die trostenden Worte am Grabe, sowie Herrn Kantor Fischer und dem Gesangverein zu Weißig für die schönen Gesänge. Innigsten Dank allen Freunden und Verwandten von nah und fern, für den vielen kostbaren Blumen- und Palmenschmuck, womit Sie Ihre Theilnahme bewiesen. Innigsten Dank meinen lieben Nachbarn, welche mir mit Rath und hilfreicher Hand zur Seite standen. Innigsten Dank den Herren Gemeinde-Vorstand und Gemeinderath, die Ihn freiwillig zur letzten Ruhestätte trugen. Möge Gott Jeden vor ähnlichem schweren Schicksal behüten.

Weißig, den 12. Mai 1884.

Wilhelmine Nacke,
geb. **Schäfer.**
im Namen sämmtl. Hinterlassenen.

Unseren innigsten Dank
für die zahlreichen Beweise der Liebe und Theilnahme durch Vorgesetzte, Kollegen, Freunde und Bekannte, sowie für den reichen Blumenschmuck u. den erhebenden Trauergesang beim Begräbniß unseres lieben Bruders, des Cigarrenmachers **Oswald Jentzsch.** Dank dem Hrn. Diakonus Wolf für die Worte des Trostes am Grabe.

Dresden, den 13. Mai 1884.

Die Geschwister
C. J. und A. J.

Dank.

Allen lieben Verwandten und Bekannten für die vielen Beweise von Liebe und Theilnahme, sowie für so reichen Blumenschmuck sagt herzlichen Dank

Familie Messerschmidt.

Silberne Nadel,

Adlerkralle mit großer blauer Perle, ist am Sonntag, Nachmittags, **verloren** worden. Der Finder wird freundlichst gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung abzugeben **Dürerstraße 55. 2. rechts.**

Ein **Portemonnaie** mit 15 M. und einige Pfg. Inhalt ist am Montag in der 8. Stunde im Fleischerladen Seestraße 2 bei H. Hanns von einem armen Mädchen verloren worden. Abzugeben gegen Belohnung Löbtau, Thorandtterstr. 12 im Seifengeschäft.

Eine messingene **Wagenkapsel** (gez. C. Sparmann, Dresden) ist vom Schusterhaus bis zum Gasthof zu Merbitz verloren worden. Geg. Belohn. abzug. Schäferstr. 14pt.

Ein Medaillon (th. Andenken) von Nöthnitz, Gostritz nach Oftra verl. G. gute Belohn. abz. Moderninstitut. 1c, 4. b. Schirmer.

Ein Cigarrenetui mit Photographie ist **verloren** worden. Dasselbe ist abzugeben Trompeterschlößchen, Zim. 14. Hohe Belohn.

Eine w. **Straußfeder** ist auf dem Postplatz verl. Geg. g. Belohn. abzug. Zwingerstr. 9, 5.

Verloren ein **Spazierstock** mit silbernem Knopfe auf dem Wege vom Lämmchen bis alte Vogelwiese. Abzugeben gegen 5 Mark Belohnung Pragerstraße Nr. 29, dritte Etage.

Ein armer Junge
verlor am Montag Nachm. Schäferstraße oder Powerkoßstraße seine **Uhr.** Der ehrl. Finder wolle diese gegen Belohn. abgeben Wettinerstraße 21, im Hof, Tischlerwerkst.

Goldene Brosche verloren. Gegen Belohnung abzugeben Dürerstraße 21, 2. Etage.

1 grauer Kanarienvogel entflogen. Gl. Bl. abzug. Königsbrückerstr. 13, 3.

Eine weiße **Spitzhündin** ist angelaufen. Abzuholen in **Löbtau,** Gartenstraße 2, 1. Etg.

1 Kernmacher

für die Metallgießerei **gesucht** bei **Volkmar Hänig & Co.,** Zwickauerstraße 25.

Lehrlings-Gesuch.

Für ein größeres **Kolonialwaarengeschäft** in freier und gesunder Lage wird ein geweckter junger Mann aus achtbarer Familie als Lehrling gesucht. Adr. beliebe man **H. W. 238** bei **Haasenstein & Vogler, Dresden,** niederzulegen.

Barbier,

branchekunder Gehilfe, findet angenehme Stellung bei

Rühner, Kötzschenbroda.

Gesucht ein Sattlermacher, guter Bettenarbeiter. Rhänitzgasse 14.

1 Modelltischler,

zuverlässiger Arbeiter, erhält dauernde und lohnende Arbeit bei

Gebrüder Hanke,
Neuroschütz b. Potschappel.

Angehende Verkäuferin

für **Manufakturwaaren gesucht.** Off. unter **B. H. 355** „Invalidendank" Dresden.

Ein Mädchen wünscht das **Strohhut-Nähen** auf Hand- und Maschine gründlich zu lernen. Adressen bittet man gefällig abzugeben beim Putzer **Gregor,** Blumenstraße 5.

Tüchtige Stepperinnen

per sofort gesucht.
C. & O. Lippert,
Schäftefabrik,
Wettinerstrasse 9.

Ein **Mädchen** zu leichter häuslicher Arbeit per 15. d. M. gesucht. Näheres Amalienstraße 1, Gartengeschäft.

Ein gebildetes junges

Mädchen,

welches sich im **Restaurationsfach** auszubilden gedenkt, wird für ein großes feineres Restaurant einer Provinzialstadt als Stütze hauptsächlich fürs Buffet gesucht. Reflektirende wollen ihre Adressen nebst etwaigen Zeugnißabschriften unter **A. B.** Stadtpost **Freiberg** i. S. niederlegen.

Lohnender Nebenverdienst.

Ich suche für Dresden u. Umgegend für m. Fabrikate: Putz-, Hand- und Frottir-Tücher aus Seidenabfallgarn, einen Provisionsreisenden, der die Privatkundschaft besucht, bei hoher Tantième. Offerten erbeten Louisenstraße 47, parterre.

2 Drechslergehilfen, tüchtige Holzarbeiter, finden dauernde Stelle gr. Klostergasse 6, part.

Kellner-Lehrling

gesucht.

Für ein hiesiges Hotel und Restaurant ein junger Kellner von 15 bis 16 Jahren gesucht. Adr. unter **H. G. 354** an den **„Invalidendank" Dresden.**

Ein Knabe, der Lust hat die Schuhmacherei zu erlernen, ein Stepper oder Stepperin können sofort antreten bei

Johann Pietsch,
Wettinerstraße 15.

Geübte Garnirerinnen

im Hause **gesucht.** Strohhut-Fabrik **Max Rosenthal & Co.,** Circusstraße 17.

Ein ordentl. Hausmädchen

wird sofort gesucht große Ziegelstraße 41 beim Bäcker.

Lackirergehilfen
gesucht Concordienstraße Nr. 48.
H. Hanse.

Ein Barbier-Lehrling
wird gesucht bei **Ed. Wagner,** Forststraße.

Maler-Gehilfen und **Anstreicher** werden angenommen Stiftsplatz 2, 1. Etage.

Gesucht ein jüngerer **Porzellanmaler** für Blumen und Decor, für sofort. Offerten unter **B. V. 367** niederzulegen **„Invalidendank" Dresden.**

Mädchen oder Frauen, welche die bürgerliche Küche praktisch lernen wollen, können sich melden Culmbacher Bier- und Speisehaus, Webergasse 26, **F. Schmidt.** (Billiges Honorar.)

Ein junger Mann,

Konditorgehilfe,

welcher auf Gehalt wenig Ansprüche macht, **sucht,** wenn möglich sofort, **Stellung.** Adressen **Gl. 3131** Exped. d. Bl. erbeten.

Ein gebildetes Mädchen

welches 12 J. e. ält. Herrn die Wirthschaft führte, **sucht ähnl. Stellung.** Dieselbe würde sich auch gern d. Pflege u. Erziehung kleiner Kinder widmen. Werthe Adr. **T. A. A. 30** Exped. d. Bl.

Ein j. Mädchen, in weibl. u. häusl. Arb. gut unterr., bish. in f. Hause, **sucht Stellung** als

Stütze der Hausfrau.

Such. w. sehr gern mit auf Reisen gehen. Off. **J. K.** Steinstr. 16, 1. r.

Ein junger Mann (Christ) sucht in einem Posamentier- und Wollwaaren-Geschäft als

Commis Stellung.

Offerten erbeten **G. D. 4075** in die Expedition dies. Blattes.

Eine Frau
sucht Aufwartung. Zu erfahren gr. Plauenschestraße 19 bei Frau Wobliebe.

Als Wirthschafterin
sucht eine gut empf. ältere Wittwe bei einem ledi. ält. Herrn Stellung. Näheres Frauenkirche 4, tr. Frauenverband.

Ein **Buchbinder,** welcher bewandert ist im Zu- und Beschneiden der Arbeiten in Steindruckereien, sucht nach auswärts Arbeit. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. **L. Stiepany,** Reinhardtstraße 11, Dresden.

Ein junger Kaufmann, in der Drogen-, Kolonial- und Farbenbranche thätig, militärfrei, mit allen Comptoirarbeiten vertraut, auch zur Reise befähigt, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen c. gediegen Prinzipals, per 1. Juni, event. später anderweitiges Engagement. Gefällige Offerten unter **M. G.** lagernd Hauptpostamt erbeten.

Musiker.

Ein guter Trompeter sucht Beschäftigung auf einem besseren Saal, auch als Aushilfe.

Adresse: Große Plauensche Straße 37, parterre.

Für ein j. Mädchen, das in Hause behalten kann, wird Unterkommen gesucht. Näh. Louisenstr. 32, 3.

Gesuch.

Ein junger Mann, welcher im Rechnen und Schreiben gut bewandert ist, sucht Stellung als **Marktheifer, Bote** oder **Gerichtsdiener** u. s. w. Gef. Adressen erbittet man in die Exped. d. Bl. unter **R. F. 100.**

Für Gutsbesitzer.

Eine nicht unbemittelte Wittwe, welche 12 Jahre einen eigenen Milch-Verkauf eleganter Art gehabt, wünscht jetzt nur den Verkauf oder die Leitung für ein größeres Rittergut zu übernehmen. Gefällige Off. unter **B. D. 351** **„Invalidendank" Dresden.**

Ein Mann, zuverlässig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen als **Bierausgeber, Contorbiener** oder somit eine Stelle. Adressen **C. A. 370** **„Invalidendank" Dresden.**

Eine tüchtige Wirthschafterin

mit den besten langjährig. Zeugn., stets auf größeren Gütern thätig, **sucht** dauernde selbstständige Stellung. Off. unter **H. W. 166** **„Invalidendank" Dresden.**

Eine perfekte

Kellnerin

mit guter Garderobe sucht in e. größeren Etablissement für hier oder auswärts Stellung. Persönlich zu sprechen Stiftstraße 12, 1. Etage links.

Kellnerin

sucht sofort oder zum 1. Juni Stellung für hier oder auswärts in einem größeren Restaurant. Beste Empfehlung u. gute Atteste stehen ihr zur Seite. Werthe Adr. unter **P. J.** bis Donnerstag Nachmittag in die Expedition d. Bl.

37,000 Mark

stehen für den 1. Juli d. J. zur Ausleihung gegen mündelsichere Hypothek zu meiner Verfügung.

Justizrath **Bernh. Strödel,**
Antonstraße 17, 2. Et.

4500 Mark

feine Hypothek auf einer Mühle mit circa 60 Scheffel Land, besonderer Verhältnisse halber sofort mit 150 M. Verlust zu cediren, auch wird Garantie übernommen. Werthe Adr. unter **A. W. 347** **„Invalidendank" Dresden.**

1300 Thlr.

gegen sich Hypothek und 6 Proc. Zinsen auf ein Jahr gesucht. Adressen unter **W. B. 368** an **„Invalidendank" Dresden.**

6000 bis **7000 Mk.** auf nur mündelmäßige Hyp. zu 4½ Proc. jetzt od. später auszuleih. Adr. m. näh. Ang. **A. R. H.** hauptpostl.

Mk. 12,000—25,000

werden à 5% gesucht. Offerten erb. unter **T. G. 228** in den **„Invalidendank" Dresden.**

Mark 300,000

à 4½ event. 4 Proc. und gegen Mündelhypothek auszuleihen. Adr. unter **T. H. 229** **„Invalidendank" Dresden.**

Geld auf Werthpapiere, Sparkassenbücher, Gold, Silber, Juwelen, Uhren, Stoffe, Garderobe, Wäsche Pianinos, Cigarren, Weine etc.

Moritzstr. 4.

Bank- und Privatgelder

habe ich in jeder Betragshöhe gegen gute hypothekarische Sicherheit zu einem Zinsfuß von 4½ event. 4¾% auszuleihen.

Carl Heh. Sommer.
Waisenhausstr. 24, 1.

Auszuleihen

jetzt oder später

eine Million Mark

feststehende Kassengelder. Zinsfuß 4½% für Güter, 4¾% für Häuser. Darlehnsgesuche unter T. G. 152 befördert der „Invalidendank" Dresden.

Ein solides Mädchen bittet edeldenkende Menschen krankheitshalber um ein **Darlehn von 100 Mark.** Für pünktliche Zurückzahlung ist gesorgt. Werthe Offerten höflichst erbeten unter **S. M. 7** in die Exped. d. Bl.

2 Freundinnen
jedoch in gedrückten Verhältnissen, bitten um ein Darlehn von 15 M. Adr. **M. A. 5** Exp. d. Bl.

Kapital-Gesuch.

Von einem Geschäftsmann werden 6— 10,000 Mark auf 1 Jahr zu 10 Proc. Zinsen gegen Sicherheit gesucht. Offerten **K. S. 20** befördert die Expedition d. Bl.

15 30,000 Mark
sind sofort gegen 1. Hypoth. im Ganzen oder getheilt zu billig. Zinsfuß dauernd auszuleihen. Gefällige Offerten unter **H. H. 99** bef. **Rudolf Mosse,** hier.

Herzliche Bitte.
Sollten edle Menschen geneigt sein, einem armen Mädch. 12 M. gegen Rückzahl. zu leihen, so bitte werthe Adressen unter **C. L.** Hauptpost niederzulegen.

Eine geb. Wittwe bittet ein edles Herz um ein Darlehn von 20 M. Adr. erb. **„Mit Gott"** Exp. d. Bl.

Eine Hypothek von 1200 Mk. billig zu verkaufen, w. Rückkauf gestattet. Adr. **„Invalidendank" Dresden** unter **A. V. Nr. 346.**

Gesucht werden bis 1. Juli auf ein Landgrundstück **7500 Mark** als erste sichere Hypothek. Agenten verbeten. Offerten unter **Ugt. 68** in die Exped. ds. Bl.

Ein j. Geschäftsmann, welcher durch Krankheit in große Noth gerathen ist **bittet gute, hilfreiche Herzen um ein Darlehen von**

1000 Mark

gegen sichere Zinszahlung u. Rückzahlung. Werthe Adr. **1000 B. K.** in die Expedition d. Bl. erb.

Pension

für Schüler, junge Herren und Lehrlinge pr. Mon. 30 M. prän. Mathildenstraße 21, 3. Et. r.

Damen finden höchst diskr. frdl. Aufnahme b. **A.** verw. **Götzel,** Hebamme, Dresden, Marienstr. 13.

Anständige Leute vom Lande suchen ein Ziehkind. Adr. abzug. bei **E. Elsner,** Johnsg. 25, 3.

Ein Ziehkind wird von ordentlichen Leuten in liebevolle, gewissenhafte Pflege genommen. Näheres bei **A. Schrödter,** Oberlößnitz, Hauptstraße Nr. 5.

Damen finden unter Verschwiegenheit gute Aufnahme. Adr. **C. K. 26** in die Exped. d. Bl.

Loschwitz,

Viktoriastraße 246b, ist die **erste Etage,** aus 3 Stuben, 1 Salon und Zubehör, für Sommer und Winter, sowie 2 **kl. Logis zu vermiethen.** Näh. b. Besitzer.

Dürerstraße 36g ist die 1. halbe Etage sofort u. die 2. halbe v. Michaeli z. verm. Näh. b. Hausbr.

Für ein anständ. Mädchen wird für diesen Monat in der Wilsdrufer Vorstadt eink. möbl. Zimmer gesucht. Werthe Adr. m. Preisangabe franco erbeten unter **O. H. 2** in die Exped. d. Bl.

Königsbrückerstrasse,

oberhalb von Louisenstraße bis Arsenal, wird von einer einzelnen Dame ein kl. **Parterre gesucht,** in welchem sich ein ruhiger Verkauf einrichten läßt. Off. **R. B. 350** im **„Invalidendank" Dresden.**

Gesucht werden einige größere Fabrikräume ohne Maschinenkraft, in der Nähe d. Pirnaischen Platzes. Adressen **F. Br. 19** an die Expedition d. Bl. erbeten.

Vermiethung.

Eine

2. Etage

für Solche, die sich mit **Pensionen** befassen, ganz besonders geeignet, best. aus 1 dreifenstrigen Empfangs-Salon, 1 dreifenstrigen Speisezimmer, 4 zweifenstr. und 6 einfenstr. Zimmern, gr. Vorsaal, Küche, Mädchen- u. Speisekammer, Alkoven ꝛc. ist **sofort** od. später zu vermiethen. Alles im besten Stande. Näheres beim Besitzer Annenstraße 49, 3. Etage.

Möblirte Zimmer in **Blasewitz,** wöchentlich oder monatlich zu verm., in schönster Lage a. d. Elbe, schattigem Garten u. Veranda. Fährgäßchen 2.

Hier oder in nächster Ortschaft wird **ein Laden,** möglichst mit geräumigem Nebenraum und Wohnung, an lebhafter Straße zu miethen gesucht; auch würde ein schon bestehendes, oder die Filiale eines größeren Geschäftes gegen Kauf oder Kaution übernommen. Off. unter **Z. J. 311** **„Invalidendank" Dresden.**

Für Sommerfrischler

sind mehrere freundliche Wohnungen zu haben (Waldlage, angenehmer Aufenthalt, billige Pensionspreise) **Schießhaus zu Königsbrück.**

Gesucht sofort

eine aus mindestens 7 herrschaftlichen Zimmern ꝛc. bestehende möblirte oder unmöblirte Sommerwohnung, eventuoliter auch für längere Zeit, zwischen Dresden und Pirna. Adr. abzugeben im **„Invalidendank" Dresden** unter **Z. D. 309.**

In Löbtau

oder unmittelbar gelegenem Stadttheil Dresdens wird ein freundliches, sofort beziehbares Logis (mittelgroßes Zimmer und Schlafkabinet) gesucht. Gefäll. Adr. mit der Aufschrift **„Weisseritz-Brücke"** i. d. Exped. d. Bl.

Für Fremde

gut möblirte Zimmer mit guten Betten (auch auf Tage) Sedanstraße Nr. 1, parterre.

Ein kinderloses Ehepaar sucht **Wohnung** zu 50—60 Thlr. per sofort oder 1. Juni. Adressen erbeten Thüringer Hof, Elbberg.

Sommerlogis

mit oder ohne Pension
Coffebaude Nr. 17 J.

Räcknitz Nr. 1

ist ein schönes Logis mit Gartengenuß zu vermiethen und sofort zu beziehen. Näh. 2 Treppen l.

Stallung

für 9 Pferde, Remise, massive Heuniederlage u. Wohnung, auch für **Stellmacher** od. **Tischler** einzurichten, Michaeli zu beziehen Wechselbleichgasse 7, 3. Et. links.

Guts-Verkauf

Ein Gut in Ober-Colmnitz bei Freiberg, ½ Stunde von Bahnstation Colmnitz-Klingenberg, mit 62 Scheffel gutem Feld u. Wiese, ebene Lage, 575 Steuereinh., guten Gebäuden, gewölbter Stallung, ausdauerndem Wasser, ist mit voller Ernte, lebendem u. todtem Inventar, für den Preis von 33,000 Mark zu verkaufen. Näheres zu erfahren in Ober-Colmnitz Nr. 77.

Eine komfortabel eingerichtete, reizend gelegene

Villa in Grimma

mit 1½ Acker Garten und Park ist bei 5000 Thlr. Anzahlung **zu verkaufen** durch

E. Uhlrich in Grimma.